

Übersicht: Zahlungsverzug (ZV) prüfen und Rechte erläutern

1. Begriffserklärungen: (§ 286 BGB)

Zahlungsverzug: Schuldner zahlt nach Eintritt der Fälligkeit nicht rechtzeitig.

Fälligkeit: Zeitpunkt ab dem der Verkäufer (= Gläubiger) Zahlung verlangen kann.

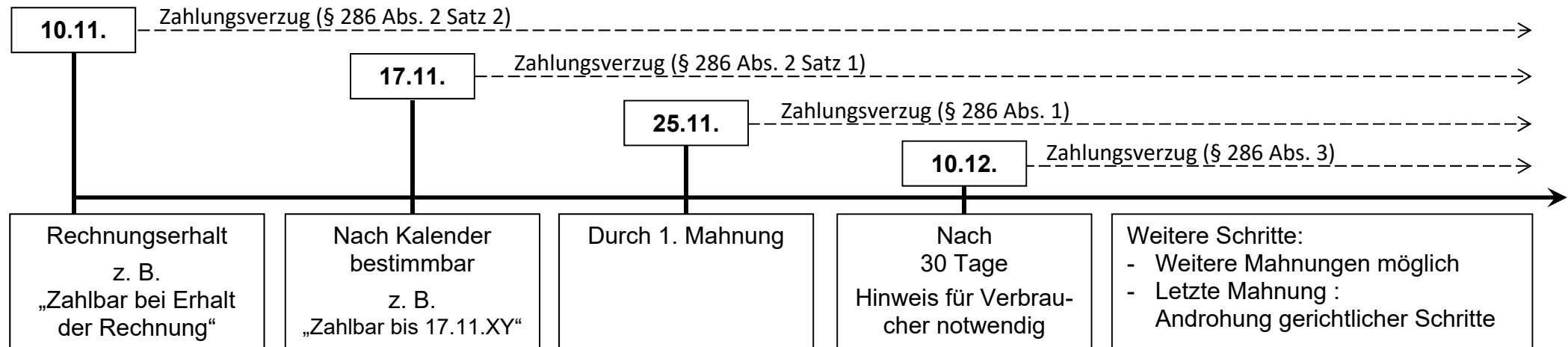
2. Verantwortlichkeit des Schuldner (§ 276, 286 Abs. 4 BGB)

a) **Vorsatz**: Schuldner zahlt absichtlich nicht.

b) **Fahrlässigkeit**: Schuldner ist nicht sorgfältig im Umgang mit seiner Zahlungspflicht und beachtet ohne Vorsatz Fälligkeit nicht.

→ Kein Zahlungsverzug, wenn Umstand nicht verschuldet!

3. Außergerichtliches Mahnverfahren



Gläubigerrechte:

- ohne Nachfrist {
 - a) Zahlung verlangen
 - b) Zahlung und Schadensersatz wegen Verzögerung (z. B. Verzugszinsen und Mahngebühr)
- mit Nachfrist {
 - c) Rücktritt vom Vertrag
 - d) Rücktritt und Schadensersatz wegen Nichterfüllung



Gerichtliches Mahn- und Klageverfahren

Mahnverfahren



Klageverfahren

falls:

- **sofortige Klage**
- **Widerspruch gegen Mahnbescheid**
- **Einspruch gegen Vollstreckungsbescheid**

Amts-/Landgericht

- **Vergleich**
- **Zurücknahme der Klage**
- **Urteil**
→ **event. Zwangsvollstreckung**

Zwangsvollstreckung:

Einziehung der geschuldeten Summe durch das Gericht
→ **Pfändung**

unpfändbar:

Dinge des persönlichen Gebrauchs, Mindesteinkommen